

# Stadtteilbeirat

RISE-Fördergebiet MITTLERER LANDWEG Hamburg-Bergedorf



**ERGEBNISPROTOKOLL: 29. SITZUNG**

**GEBIETSENTWICKLUNG**

Dienstag, den 27. Oktober 2020, 18:30 Uhr  
im Kuller, Mittlerer Landweg 78

040 466 55 681  
mila@lawaetz.de

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom August**

**TOP 2: Neuvermietung SAGA**

**TOP 3: Aktuelle Aktivitäten Gebietsentwicklung**

**TOP 4: Verfügungsfonds Mittlerer Landweg**

**TOP 5: Am Gleisdreieck**

**TOP 6: Verschiedenes**

*Anmerkung: Im Folgenden werden in der Regel nur Anmerkungen, Ergebnisse, Beschlüsse dokumentiert.*

Frau Stahl begrüßt im Namen der Gebietsentwicklung die Runde und eröffnet die Sitzung. Danach folgt eine kurze Vorstellung des neuen Gebietskoordinators Clemens Rode, der in Vertretung für Frau Mir seit 1. Oktober im Amt ist. Zudem werden Frau Schnabel und Manfred Rusche begrüßt. Sie hatten sich nach der letzten Stadtteilbeiratssitzung noch als Anwohner\*innenvertreter aufstellen lassen.

### **TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom August (Approval of the minutes from august),**

Es gab keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Stadtteilbeiratssitzung vom 18. August 2020.

Damit ist das Protokoll angenommen. Die Protokolle der vergangenen Sitzungen finden Sie immer unter:

[www.mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/stadtteilbeirat/protokolle/](http://www.mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/stadtteilbeirat/protokolle/).

### **TOP 2: Neuvermietung SAGA**

Herr Fuhrmann, Standortleiter der SAGA -Geschäftsstelle Bergedorf, ist zu Gast und berichtet über den aktuellen Stand der Dinge:

- 74 neue Mieter\*innen vor Ort (bis Bezugstermin 01.11.2020)
- Grundsätzlich können sich Interessenten über die SAGA-Homepage anmelden und unter folgenden Link bewerben: <https://t1p.de/4tiy>
- Es haben sich auch viele Bewohner\*innen bereits beworben
- Insgesamt bleiben 88 UPW-Wohnungen (Hausblock 9a-e), die von f&w verwaltet werden (Haus 9)
- Die SAGA plane ein stabiles Quartier mit einer möglichst hohen Durchmischung mit unterschiedlichen
- Mieter\*innen – z.B. junge Familien, Auszubildende/Studierende, Senior\*innen
- Diverse Kooperationen seien in Planung wie beispielsweise mit dem Träger Ausblick e.V. für Auszubildende,
- es gebe zudem Kontakt zur Feuerwehr, Polizei und anderen Firmen
- Acht Wohnungen wurden zu vier Wohnungen (Erdgeschoss) zusammengelegt (ca 115 - 122 qm), dies seien
- nur erste Versuche, da dies technisch sehr aufwendig sei, die ersten würden im Dezember fertig sein
- Grundsätzlich seien aber keine großen Wohnungen vorhanden und vermietbar >>

- 2020 gingen 266 Wohnungen an die SAGA, 2021 nochmal 171 Wohnungen, die Übrigen bis Ende 2022
- Die SAGA hat für die Jahre 2019 und 2020 jeweils 150 Benennungsrechte überwiegend aus MiLa versorgt
- die Wohnungen sind über ganz Hamburg verteilt

Ergänzungen/Nachfragen/Anregungen:

- Zwei Wohnungen für eine Großfamilie sei theoretisch möglich, aber keine Strategie der Belegung und schwierig in der Umsetzung
- Die SAGA beziehe im Haus 10c ein Büro für die Mieter\*innenbetreuung und den Vertrieb, des Weiteren sei dort das Büro des Hauswirts vorgesehen und eine LOGE von CHANCE Beschäftigungsgesellschaft mbH Hamburg, deren Mitarbeitenden sich um Sauberkeit kümmern und bis in die Abendstunden ansprechbar seien
- Nahversorgung: bisher gebe es keine Gespräche mit Firmen zum Thema Nahversorgung, in Absprache mit dem Bezirk seien Planungstreffen geplant
- Gemeinschaftsflächen blieben zum Teil erhalten (z.B. das Haus 23)
- f&w ergänzt zum Verständnis, dass in UPWs generell 15qm pro Kopf zulässig seien, dies sei in regulären Wohnungen eine Überbelegung, die nicht erlaubt sei. Das sei auch ein Grund, warum große Familien nicht 1:1 in eine SAGA -Wohnung vor Ort ziehen könnten
- Auszüge seien bisher eine Erfolgsgeschichte – auch dank der SAGA. So konnten die meisten Bewohner\*innen bisher in privatem Wohnraum untergebracht werden
- Es seien zwei Jungerwachsene von der Freiwilligen Feuerwehr untergebracht worden, die sonst dem ehrenamtlichen Engagement im Gebiet verloren gegangen wären
- Als Anregung wurde ein großer Spielplatz fürs Quartier vorgeschlagen, auch um den öffentlichen Spielplatz am Mittleren Landweg zu entlasten

---

### **TOP 3: Aktuelle Aktivitäten Gebietsentwicklung**

#### **Wandbild:**

Es wurde von der Einweihung mit dem Bezirksamtsleiter und einigen Beteiligten berichtet. Herr Carstensen hat eigens hierfür ein dokumentarisches Video erstellt, dass den Anwesenden im Kuller präsentiert wurde. Unter folgende Link sind die Video online abrufbar: <https://www.youtube.com/watch?v=0d49IrgKvKU&feature=youtu.be>

#### **Spielplatz:**

Die direkten Anwohner\*innen haben eine schriftliche Anfrage und einen Fragenkatalog an das Bezirksamt gestellt. Die Antworten seien noch in Bearbeitung und würden zeitnah verschickt werden.

---

### **TOP 4: Verfügungsfonds**

Es lagen keine Anträge vor. Das Fördergeld, das nicht in diesem Jahr ausgegeben wurde, kann ausnahmsweise mit ins neue Jahr genommen werden.

Es wurde eine Liste der Gegenstände präsentiert, die seit 2017 durch den Verfügungsfonds angeschaffen wurden. Diese sind auf der Internetseite der Gebietsentwicklung einsehbar und werden laufend aktualisiert.

Liste der Anschaffungen

*Verfügungsfondsansträge an den Stadtteilbeirat können immer bis 14 Tage vor der Sitzung bei der Gebietsentwicklung ([mila@lawaetz.de](mailto:mila@lawaetz.de)) eingereicht werden. Anträge und Infos zur Förderung finden Sie unter: <http://mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/verfuegungsfonds/>*

---

### TOP 5: Am Gleisdreieck

#### fördern & wohnen:

- Aktuelle Anzahl der Bewohner\*innen: 1362
- Endgültige Reduzierung auf 300 UPW-Plätze bis Ende 2023 verschoben
- Übergabe der Eingänge 4 a/b/e am 1. November
- Es folgen 13b und 14b zum 1. Januar 2021
- Der Großteil an Menschen Am Gleisdreieck seien noch Großfamilien: 54 fünfköpfige, 20 sechsköpfige, 6 siebenköpfige und 2 achtköpfige Familien
- Corona: aktuell fünf Infizierte, davon eine ältere Frau im Krankenhaus
- 34 Verdachtsfälle, davon viele (Kita)Kinder

---

### TOP 6: Aktuelles

Polizei: nicht anwesend

#### To-do-Liste

##### Beleuchtungssituation an der S-Bahnstation Mittlerer Landweg:

Zum Beschluss der Bezirksversammlung (Drucksache 21-0503)

„Wir fordern das Bezirksamt auf, die geplanten Gespräche zur Beleuchtungssituation an der S-Bahnstation Mittlerer Landweg mit S-Bahn Hamburg GmbH bzw. der P+R Gesellschaft zu beginnen und in der nächsten Regionalausschuss-Sitzung über die Gesprächsergebnisse und die konkret geplanten Maßnahmen in 2020 zu berichten.“

nimmt die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende wie folgt Stellung:

Im Zuge von Beleuchtungsverbesserungsmaßnahmen, die die Hamburg Verkehrsanlagen GmbH (HHVA) in enger Abstimmung mit dem Hamburger Verkehrsverbund (HVV) – etwa aufgrund deren Analysen der Haltestellenumfelder – durchführt, ist Anfang 2017 ein zusätzlicher Beleuchtungsmast im Haltestellenbereich unter der Brücke errichtet worden. Die öffentliche Beleuchtung ist derzeit im gesamten Bereich als ausreichend anzusehen. Durch die unterschiedlichen Lichtquellen der S-Bahn-Treppe, des Bus-Wartehäuschens und des P+R Platzes ergeben sich jedoch Hell-Dunkel-Situationen, die nur gemeinsam mit allen Beteiligten betrachtet und aufgelöst werden können. In Zusammenhang mit dem Umbau der geplanten B+R-Anlage sollen weitere Abstimmungen unter Einbeziehung der HHVA stattfinden. Da sich der Ausführungszeitpunkt des Umbaus jedoch deutlich nach hinten verschoben hat (4. Quartal 2021/1. Quartal 2022), fanden diese Abstimmungen bisher nicht statt.

#### Verschiedenes

- Am 1. November findet im Anschluss an den Gottesdienst in der St. Nikolai-Kirche zu Billwerder gegen 11.15 Uhr die Gemeindeversammlung statt. Weitere Informationen auf [www.kirche-billwerder.de](http://www.kirche-billwerder.de)
- Es werden noch Vertreter\*innen aus dem Stadtteilbeirat gesucht, die alle 2 Wochen an dem Stadtentwicklungsausschuss zum Thema Oberbillwerder beratend teilnehmen
- Das Programm „Natur erleben“ der GÖP sucht noch Mitstreiter\*innen. Für die Angebote für alle Zielgruppen (groß und klein) mit Geflüchteten unter dem Oberthema „Integration durch Naturerleben“ gibt es noch Mittel bis mindestens Ende diesen Jahres und mit guter Chance auch noch bis März kommenden Jahres. Konkrete Umsetzung nach Bedarf. Kontakt und Infos unter: <https://www.goep.hamburg/>
- Projekt LAura: Bei dem Orientierungs- und Deutsch-Kurs im Gleisdreieck sowie beim Männerworkshop sind noch Plätze frei. Aktuelle Corona-Bedingungen bitte immer noch unter 040-21112168 erfragen. Ansprechpartnerin: Frau Prochnow-Karl.

Nächster Stadtteilbeirat: 08.12.2020, 18:30 Uhr, im Kuller oder digital

---

*Frau Stahl und Herr Giese bedanken sich bei den Mitgliedern und Gästen vom Stadtteilbeirat und beenden die Sitzung.*

WAS	WER	STAND Oktober 2020
Bewerbung Aktivitäten in der Bezirkssporthalle	BA/GE	Die geplante Internetseite ist in den Startlöchern. Sobald wieder ein Regelbetrieb möglich ist, wird diese veröffentlicht und kommuniziert
Beleuchtung Fahrradständer/S-Bahn	GE/SB	Termin zur Begehung zur aktuellen Beleuchtungssituation, geplante Ausführungsarbeiten seitens B+R verschoben sich deutlich (siehe auch Protokoll 20201027)
Gehwegplatten Mittlerer Landweg (Nord)	Politik/Verwaltung	Der Weg vom Bahnhof bis zur Buskehre ist instandgesetzt
Gehwegplatten Mittlerer Landweg (Süd)	Politik/Verwaltung	Wenn Mittel und Kapazitäten zur Verfügung stehen, werden die Gehwege am Mittleren Landweg bedarfsgerecht ausgebaut
Brachfläche abgebrannte Turnhalle	Politik/Verwaltung	Derzeit keine Planungen für diese Fläche. Mögliche Nutzungen (z.B. Mini-Golf-Anlage) werden geprüft